

Sem.	RT	Unterrichtsaspekte	Textauswahl, Materialien	Inhaltlich-methodischer Schwerpunkt	Klausuren (1)
12/ II	RT 3: Literatur und Sprache um 1900 – neue Ausdrucksformen der Epik	<i>PM: Krise und Erneuerung des Erzählens</i> <u>Verbindliche Unterrichtsaspekte:</u> - erzählende Texte des Realismus und der Moderne im Vergleich: - poetische Gestaltung der ‚Wirklichkeit‘ als Prinzip des Realismus versus Aufkündigung der konventionellen Formensprache - Wandel literarischer Ausdrucksformen als Spiegel gesellschaftlicher Veränderungen <u>Zusätzlich für das erhöhte Anforderungsniveau:</u> - Kontextualisierung des Realismus und der Moderne mithilfe programmatischer Schriften, lyrischer, essayistischer und anderer pragmatischer Texte	Romananfänge oder Auszüge aus Romanen und längeren Prosatexten des Realismus und der Moderne im Vergleich – z. B. Theodor Fontane (Effi Briest in Auszügen) und Alfred Döblin z. B.: Theodor Fontane: Was wir überhaupt unter Realismus verstehen – Was soll ein Roman? – Alfred Döblin: Der historische Roman und wir (Auszug) – Arno Holz: Die Kunst – ihr Wesen und ihre Gesetze (Auszug) – Lyrik des Realismus und der Moderne	Die Schülerinnen und Schüler ... - verfügen über Kriterien zur Unterscheidung realistischer und moderner Darstellungsweisen - reflektieren den möglichen Zusammenhang zwischen gesellschaftlichen Verhältnissen und Prozessen einerseits sowie literarischen Ausdrucksformen andererseits - erschließen in der Analyse und Interpretation literarischer und pragmatischer Texte Themen und Problemstellungen sowie charakteristische Gestaltungs- und Strukturmerkmale der literarischen Moderne: erlebte Rede, stream of consciousness/ innerer Monolog, Montageprinzip, Sprengung der Syntax, Metaphern und Chiffren - wenden reflektiert Maßstäbe zur Bewertung der gestalteten Wirklichkeitswahrnehmung und des neuen Bildes vom Menschen an - ziehen von der Gestaltungsweise exemplarischer Werke der Moderne Rückschlüsse auf das Welt- und Selbstverständnis der Autoren	
		WPM 4 Die Großstadt als literarisches Thema <u>Verbindliche Unterrichtsaspekte:</u> - Figuren- und Konfliktgestaltung - Stadt als Ort der Entfremdung, aber auch der Entfaltung - Ich-Suche und Emanzipation von gesellschaftlichen Rollenerwartungen <u>Vertiefend für Unterricht auf erhöhtem Anforderungsniveau:</u> - Stadt als Moloch und Spiegel sozialer Gegensätze - Vergleich der Großstadterfahrungen in Keuns Roman „Das kunstseidene Mädchen“ und in Ringelnatz' Roman „...liner Roma...“: Figurengestaltung, Erzählweise, Bewertung des Großstadtlebens	<u>Verbindliche Lektüre:</u> „Das kunstseidene Mädchen“ von Irmgard Keun (Ganzschrift 3) „...liner Roma ...“ von Joachim Ringelnatz (Ganzschrift 4)		3. Klausur: Interpretation literarischer Texte

Sem.	RT	Unterrichtsaspekte	Textauswahl, Materialien	Inhaltlich-methodischer Schwerpunkt	Klausuren
12/ II	RT 4: Vielfalt lyrischen Sprechens	PM: Was ist er Mensch? – Lebensfragen und Sinnentwürfe <u>Verbindliche Unterrichtsaspekte:</u> - Stationen des Lebenslaufs - Wandel des Menschenbildes <u>Zusätzlich für das erhöhte Anforderungsniveau:</u> - Menschenbild der Weimarer Klassik	z. B.: Andreas Gryphius: Menschliches Elende (1663) – Matthias Claudius: Der Mensch (1775) – Friedrich Hölderlin: Hälfte des Lebens (1803) – Joseph von Eichendorff: Die zwei Gesellen (1818) – Conrad Ferdinand Meyer: Auf dem Canal grande (1882) – Friedrich Nietzsche: Vereinsamt (1884) – Hugo von Hofmannsthal: Ballade des äußeren Lebens (1894) – Hermann Hesse: Stufen (1899) – Bertolt Brecht: Von der Freundlichkeit der Welt (1921); Erich Kästner: Kurzgefasster Lebenslauf (1930) – Hans Magnus Enzensberger: geburtsanzeige (1957) – Rose Ausländer: Kindheit I (1965) – Durs Grünbein: Schädelbasilektion I (1991) – Eckard Sinzig: Alte Fotos (1997) Johann Wolfgang von Goethe: Das Göttliche (1783) – Grenzen der Menschheit (1789) – Friedrich Schiller: Die Worte des Glaubens (1797)	Die Schülerinnen und Schüler ... - setzen sich vergleichend mit unterschiedlichen Auffassungen zur Existenz des Menschen und zum Sinn des Lebens auseinander und bewerten diese. - analysieren und interpretieren Gedichte im Hinblick auf wesentliche formale, sprachliche und inhaltliche Elemente und Strukturen mittels eines differenzierten Spektrums von Fachbegriffen wie z.B.... die Fachbegriffe Vers, Strophe, Reim, Metrum, Rhythmus, Klang, sprachliche Bilder, rhetorische Figuren, Verdichtung der Sprache; Rolle des Sprechers [des lyrischen Ichs] - Erschließen Vergleichsmöglichkeiten zwischen motiv- oder themen- sowie formgleichen Gedichten (synchron und diachron). - Verfügen über Kontextwissen (biografischer, epochenstilistischer, historischer Art) und wenden es bei der Analyse und Interpretation von Gedichten. - erkennen den geschichts- und gesellschaftsbedingten Wandel der Intentionen und Ausdrucksformen lyrischen Sprechens und setzen sich kritisch damit auseinander. - interpretieren Gedichte mithilfe gestaltender Verfahren.	
		WPM 3 Stadterfahrungen <u>Mögliche Unterrichtsaspekte:</u> - Ambivalenz der Großstadterfahrung in der expressionistischen Lyrik - Berlin – Gedichte vom Naturalismus bis in die Gegenwart - Rom als geschichts- und kulturträchtiger Ort im Spiegel von Gedichten aus verschiedenen Jahrhunderten	z.B.: Georg Heym: Der Gott der Stadt (1910) – Gottfried Benn: Nachtcafé (1912) – Alfred Wolfenstein: Städte (1912) – Ernst Stadler: Fahrt über die Kölner Rheinbrücke bei Nacht (1913) – Georg Trakl: Vorstadt im Föhn (1913) – Alfred Lichtenstein: Punkt (1914) programmatische Texte – z. B.: Kurt Hiller: Gegen Lyrik (1911) – Kurt Pinthus: Menschheitsdämmerung. Symphonie jüngster Dichtung (1920) (Einleitung; Auszüge) z. B.: Julius Hart: Berlin 1 (1898) – Georg Heym: Berlin 1 (1910) – Oskar Loerke: Blauer Abend in Berlin (1911) – August Boldt: Auf der Terrasse des Café Josty (1912) – Erich Kästner: Besuch vom Lande (1929) – Wolf Biermann: Berlin (1965) – Eva Zeller: Berlin (1971) – Sarah Kirsch: Naturschutzgebiet (1982) – Günter Kunert: Berlin beizeiten (1987) – Uwe Kolbe: Berlin (1985) – Hans-Ulrich Treichel: Mythos Berlin 1987 (1990) – Peter Fox: Schwarz zu Blau (2009) und weitere ... s. KC II S. 43		

